

Kreuzworträtsel

Außendreiecke: a) waagrecht: 1. nord. Tondichter, 5. Stadt a. d. Saale, 10. Monat, 11. Küchengerät, 12. Frauennamen, 13. Stadt in Holland, 14. Fürwort, 15. Flächenmaß, 18. Fluß in Italien, 20. ägypt. Gottheit, 21. Märchengestalt, 23. Luder, 24. bibl. Gestalt, 26. Teil des Rades, 27. Industriewerk in Sachsen, 28. Stadt in Oldenburg. — b) senkrecht: 1. pers. Provinz, 2. Zusammenbruch, 3. Frauennamen, 4. tier. Produkt, 6. Spielkarte, 7. nord. Dichter, 8. Geliebte des Zeus, 9. deutscher Politiker, 16. Baumfrucht, 17. Stadt in der Schweiz, 19. Verschlussteil, 20. Vogel, 22. französ. Wasser, 23. Wappentier, 25. Weltsicherheitsrat, 26. chem. Metallabkürzung. Die Innendreiecke sind mit je 2 Buchstaben auszufüllen. **Bedeutung der einzelnen Wörter:** Innendreiecke: a) waagrecht: I. griech. Buchstabe, III. Stadt in Frankreich, IV. engl. Hintergrund, VI. Fluß in Holland, VII. Stadt in Frankreich, VIII. Fluß im Osten, XI. Seifenblasen, XIII. Spielkarte (Schafskopf), XIV. Haustier. — b) senkrecht: I. Malergerät, II. Nebenfluß der Donau, III. junger Wein, V. Teil der Oper, IX. gleichgültig, X. Verwandte, XI. Lehranstalt, XII. Körperteil.

Entnahmerätsel

Bursche — Sprudel — Engelhard — Ehrlichkeit — Scheibe — Magnet — Einsicht — Kinnlade — Wassermann — Dirschau — Knickbein — Leuchtrakete — Gartenlaube — Odenwald — Borax — Bandit — Diemel — Angelika — Iglau — Laubtaler — Distel — Schleier — Wachtel — Bezugschein — Blaubeere — Ebene. Jedem der vorstehenden Wörter sind drei zusammenhängende Buchstaben zu entnehmen. Diese Buchstaben-gruppen ergeben, fortlaufend gelesen, einen Denk-spruch.

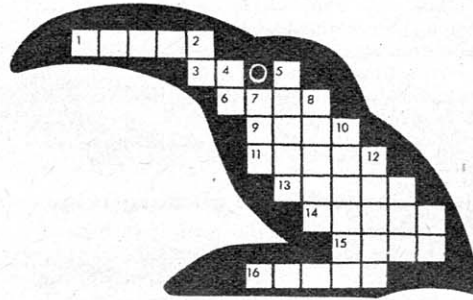
Silbenrätsel

a — a — a — ad — an — ball — be — che
— clau — der — di — dog — dra — e — e — er —
fo — ge — ge — hand — he — in — kla — le
— le — ler — ma — ne — ne — nu — ra — ra —
rel — ru — sti — ten — ti — ti — treu — tut — un
— un — us — win —

Aus den vorstehenden Silben werden 17 Wörter gebildet, deren erste und vierte Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, einen Sinnspruch ergeben (ch ist ein Buchstabe):

Bedeutung der Wörter:

- italienische Hafenstadt, 2. gegerbte Tierhaut, 3. Pflichtverletzung, 4. Flachland, 5. deutscher Dichter, 6. weiblicher Vorname, 7. Sportart, 8. Raubvogel, 9. Papstkrone, 10. italienische Geigenbauerfamilie, 11. Teil der Uhr, 12. Speisefisch, 13. Kinderspielzeug, 14. Anstalt, 15. männlicher Vorname, 16. Hunderasse, 17. Radiozubehör.



Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. deutscher Fluß, 3. Spielkarte, 6. deutscher Fluß, 9. männl. Vorname, 11. Antrieb für Schiffe, 13. Ansprachen (Mehrz.), 14. Pralinenfüllung, 15. Fischart, 16. Priestergewand. **Senkrecht:** 2. ägyptischer Sonnengott, 4. Umstandswort, 5. Teil des Vogelkleides, 7. Geschlechts-wort, Artikel, 8. hochreichen, 10. griech. Sagengestalt, 12. Gesandter.

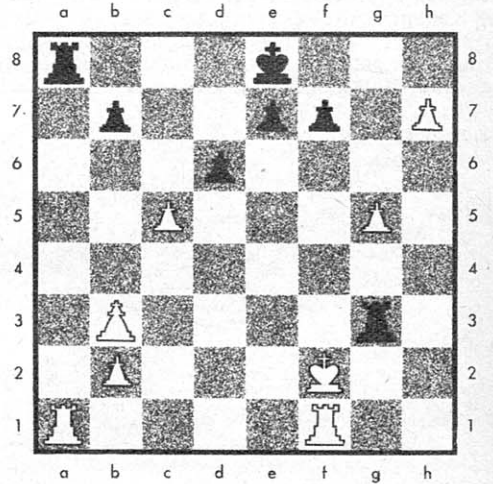
Auflösung aus Nr. 17.

Kreuzworträtsel. a) waagrecht: 1. Aal, 3. lau, 5. Ebene, 6. Eden, 8. Eder, 11. Ale, 13. Ai, 14. Saar, 15. Unna, 17. Brünn, 18. Ede, 19. Amt. — b) senkrecht: 1. Ade, 2. Leer, 3. Leda, 4. Uhr, 7. Drina, 9. Erwin, 10. ill, 12. Gabe, 13. Anna, 14. See, 15. UN, 16. Alt.

DAS KÖNIGLICHE SPIEL

Die Notation der Züge

Auf dem Wege zum perfekten Schachspieler haben wir manche Regel kennengelernt. Ohne besondere Mühe haben wir uns an sie gewöhnt, so daß wir keine mehr missen möchten. Tragen sie alle schon zur Vielfalt und zum Tiefsinn des Schachspiels bei, so müssen wir uns jetzt noch die Kenntnis der Notation der Schachzüge, das sogenannte Rückgrat des schriftlichen Schachs, aneignen. Da wir uns die Kenntnis der Schachfelder bereits angeeignet haben und auch die Abkürzungen der Schachfiguren kennenlernten, wird uns das Lernen der Notation keine Schwierigkeiten mehr bereiten. Es wird uns vielmehr in die Lage versetzen, die eigenen Schachpartien aufzuschreiben, die Aufwärts-Schach-ecken, Schachbücher, Schachzeitungen usw. lesen zu können, die uns viele schöne Stunden der Freude und Erbauung vermitteln.



Bildstellung Nr. 12 macht es uns leicht verständlich. Zieht Weiß seinen Lb3 beispielsweise nach d5, so schreibt man Lc4—d5, schlägt er den Bauer f7 und bietet dabei Schach, so Lb3:f7+. Zieht Weiß seinen Bauer h7 nach h8 und macht sich eine Dame, die damit zugleich Schach bietet, schreibt man h7—h8D+. Zieht Weiß seinen Turm a1 nach d1, schreibt man Ta1—d1, schlägt er mit dem Bauer c5 den Bauer d6, schreibt man c5:d6. Ist Schwarz in der Bildstellung am Zuge und zieht den Bauer b7 nach b5 (b7—b5), und erwidert Weiß darauf mit dem Schlagen im Vorübergehen, indem er seinen Bauer c5 nach b6 setzt, so schreibt man c5:b6 i. V. In abgekürzter Notation schreibt man: Ld5 Lf7+ h8D+ Ta1! (nicht nur Td1, da ja auch der Tf1 nach d1 hätte ziehen können) cd6: b5 cb6: i. V. Werden mehrere Zugfolgen oder eine Partie aufgeschrieben, so nummeriert man sie, schreibt zunächst den weißen, dann den schwarzen Zug. Das Schachmatt wird durch ein Doppelkreuz angezeigt. Indem wir uns in die Schachnotation einweisen lassen, machen wir folgende Züge auf Grund obiger Bildstellung: 1. h8D+ Kd7, 2. Da8: Tg5, 3. Db7+ Kd8, 4. Ta8 matt. — Besonders gute Züge werden bei einer Partieglossierung mit einem Ausrufungs-schleife mit einem Fragezeichen versehen.

Auflösungen der sechs Fragen aus Nr. 15

- Die Radrennfahrt „Tour de France“ dauert fast einen ganzen Monat.
- Die Abkürzung DKBL heißt: Deutsche Kohlen-Bergbau-Leitung.
- Der Ministerpräsident des Landes Hessen heißt Zinn.
- Die Stadt Kaesong liegt in Korea, dort fanden Waffenstillstandsverhandlungen statt.
- Der größte Goldproduzent der Welt ist Südafrika.
- Das Funktionärorgan des DGB ist „Die Quelle“.

Die fünf Preisträger sind:

Anni Vogl, Eibach/Dillkreis, Weiergarten Nr. 30 (Hessen)

Inge Grefen, Wattenscheid, Querstr. 25

Hans Jakob, Frankfurt/Main, Humboldtstraße 90

Anni Zabel (21 b) Dortmund-Hörde, Graudenzer Straße 23a

Arno Härtel (21 a) Loxten 45, über Halle (Westfalen).

FÜNFMAL 15 DM

Diesmal zeigen wir euch die Köpfe sechs bekannter Persönlichkeiten. Nennt uns ihre Namen.

